

## English C1

Übersicht
EDV-Bezeichnung: <b>EZC1Z</b>
Modulverantwortliche(r): <b>Tina Ewald</b>
Modulumfang (ECTS): <b>jeweils 5 ECTS</b>
Einordnung (Semester): -
Inhaltliche Voraussetzungen: <b>Einstufungstest bzw. bestandene Vorleistung aus dem IFS B2 Kurs/ECEEB2.1/ECEEB2.2</b>
Voraussetzungen nach SPO: <b>Keine</b>
Kompetenzen: <b>Am Ende dieser berufsorientierten Kurse auf C1-Niveau des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) können die Kursteilnehmenden Fachbegriffe des technischen und wirtschaftlichen Englisches anwenden und komplexe, technische Audio- bzw. Videoausschnitte und Fachtexte, mit Hilfe der im Kurs erworbenen Strategien und Strukturen, verstehen. Die Studierenden erstellen Fachpräsentationen und beantworten Fragen bzw. geben Erläuterungen. Sie können Themen sowohl aus dem eigenen, als auch aus fremden Fachgebieten diskutieren und zielgerichtet Beiträge in Gruppendiskussionen ausführen. Sie verfassen fachspezifische Texte, wie beispielsweise detaillierte Graphik- und Prozessbeschreibungen und Berichte.</b>
Prüfungsleistungen: Technical English C1 und Business English C1 jeweils:  ➤ Prüfungsvorleistung: Aktive Teilnahme + 3 Take-Home-Exams (Textproduktion und Übungen)  <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>schriftliche Klausur (120 Minuten) o. THE</b></li><li>• <b>Technical English C1: mündliche Prüfung (20 Minuten)/Business English C1: Referat (10 Minuten)</b></li></ul>

<b>Modulname: Technical English C1</b>
Modulübersicht: <b>TEC1</b>
Dozent/-in: <b>Lektor/-innen und Lehrbeauftragte des IFS</b>
Umfang (SWS): <b>4</b>
Turnus: <b>Jedes Semester im Intensivkurs und Semesterkurs</b>
Art/Modus: <b>Seminar</b>
Lehrsprache: <b>Englisch</b>
Inhalte: <b>Zur Entwicklung und Stärkung der rezeptiven Fertigkeiten (Hör- und Leseverstehen) kommen authentische, komplexe Audio- und Videosegmente, z.B. Interviews, Dokumentationen, Präsentationen, welche einen Bezug zu historischen und zeitgenössischen Technologien und Innovationen darstellen, und längere, komplexe Fachtexte, z.B. Nachrichten, Zeitungsartikel, Anleitungen/Handbücher oder technische Dokumentationen, zum Einsatz. Die produktiven Fertigkeiten werden in Form von Gruppendiskussionen, Präsentationen in Einzel- und Gruppenarbeit entwickelt und gestärkt. Die Studierenden wenden hierbei technische Fachbegriffe und fachspezifische Grammatik- und Syntaxstrukturen an, um beispielsweise Definitionen oder Produkt- und Prozessbeschreibungen zu verfassen. Die Themenkontexte hierzu können eher abstrakter Natur sein, wie z.B. der Werkstoffkunde oder der Praxis</b>

entnommen werden, nämlich der Automobiltechnologie, Aeronautik, Robotik oder aus dem Bereich der Arbeitsplatzsicherheit stammen. Der Kurs vermittelt den Inhalt durch zahlreiche interaktive Aktivitäten und kommunikative Übungen.

Empfohlene Literatur:

**Lehrbuch oder Skript gemäß der Empfehlung der Kursleitung**

Anmerkungen:

**Nach erfolgreichem Besuch der Kurse und mit Erlangen des Zertifikats haben die Studierenden die Niveaustufe C1 abgeschlossen.**

**Modulname: Business English C1**

Modulübersicht: **BEC1**

Dozent/-in: **Lektor/-innen und Lehrbeauftragte des IFS**

Umfang (SWS): **4**

Turnus: **Jedes Semester im Intensivkurs und Semesterkurs**

Art/Modus: **Seminar**

Lehrsprache: **Englisch**

Mit kooperativen und kollaborativen Lernmethoden arbeiten die Lernenden in Teams an einem unternehmerischen Planspiel, bei dem Gruppen im Laufe eines Semesters systematisch ein eigenes Unternehmenskonzept entwerfen und weiterentwickeln. Höfliche und taktvolle Sprechfähigkeiten werden entwickelt, wenn die Lernenden an Besprechungen, Diskussionen und Debatten teilnehmen, die ihrer späteren Arbeitsumgebung ähneln. Darüber hinaus nehmen die Lernenden an einer simulierten Messe teil, auf der sie mit Kunden und Geschäftspartnern verhandeln. Die Studierenden stellen auch ihr Unternehmenskonzept vor, um Investoren für eine Kapitalfinanzierung des Unternehmens zu gewinnen. Die Studierenden üben sich in höflichem Geschäftsenglisch auszudrücken, beispielsweise in schriftlicher Kommunikation wie Briefen, E-Mails, Berichten oder Angeboten. Jeder Schritt der Simulation wird von relevanten Lese- und Hörverstehensaktivitäten (Audio und Video) sowie Paar-, Gruppen- und Klassendiskussionen zu den Geschäftsthemen begleitet. Zu den behandelten Themen können gehören: grundlegende Wirtschaftswissenschaften, Unternehmensstruktur, Vertrieb, Marketing und Werbung, Nachhaltigkeit, Meetings und Verhandlungen, Rekrutierung und Finanzen. Gesprochene und geschriebene Textarten können sein: Vorträge, Präsentationen, authentische Radiosendungen und Interviews, sowie Nachrichten und Artikel in Wirtschaftszeitschriften oder Produktbroschüren des Unternehmens.

Empfohlene Literatur:

**Lehrbuch oder Skript gemäß der Empfehlung der Kursleitung**

Anmerkungen:

**Nach erfolgreichem Besuch der Kurse und mit Erlangen des Zertifikats haben die Studierenden die Niveaustufe C1 abgeschlossen.**